

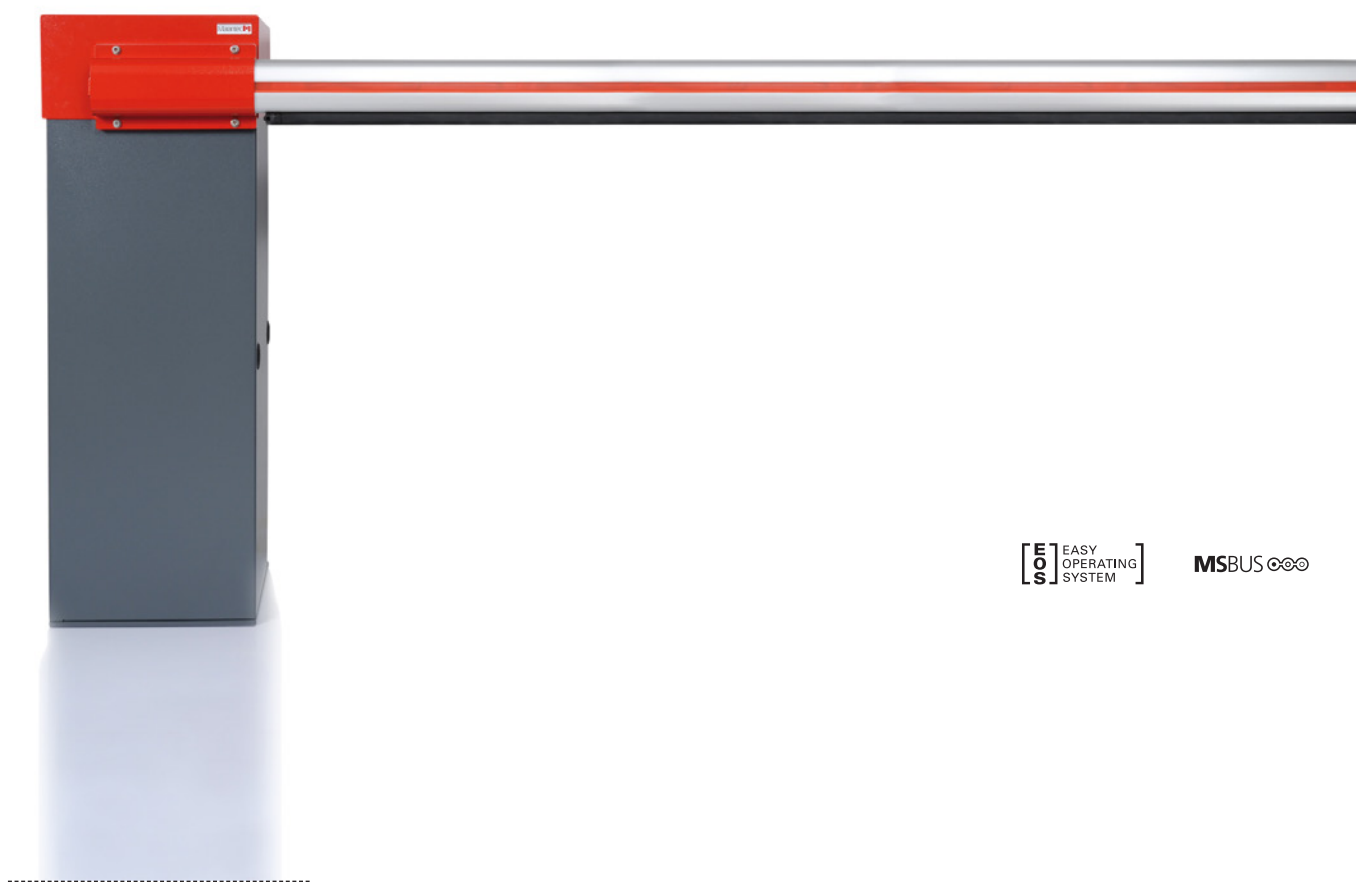


Betriebsanleitung

Stand: 06.2014

Parkschranke

Parc 300



[E] EASY
[O] OPERATING
[S] SYSTEM

MSBUS 

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.2	Zielgruppe	3
1.3	Gewährleistung	3
2.	Lieferumfang	4
3.	Schrankenanlage	5
4.	Montage	5
4.1	Montagevorbereitung	5
4.2	Fundamentplan	6
4.3	Montage des Parkschranks-Gehäuses	6
4.4	Montage des Schrankenbaumes	7
4.5	Montage des Federpakets	7
4.6	Bodenmontage der Schranke	8
4.7	Öffnen der Steuerung	9
4.8	Anschluss an die Steuerung	9
4.9	Montageabschluss	9
5.	Bedienung	10
5.1	Bediensysteme	10
5.2	Notbedienung	10
6.	Wartung	11
7.	Demontage	11
8.	Entsorgung	11
9.	Störungsbehebung	11
10.	Anhang	12
10.1	Technische Daten	12
10.2	EG-Konformitätserklärung / Leistungserklärung 2013-01	13

GEFAHR!

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN:

ACHTUNG – FÜR DIE SICHERHEIT VON PERSONEN IST ES LEBENSWICHTIG, ALLE ANWEISUNGEN ZU BEFOLGEN. DIESE ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN.

WICHTIGE ANWEISUNGEN FÜR SICHERE MONTAGE:

ACHTUNG – FALSCHES MONTAGEN KANN ZU ERNSTHAFTEN VERLETZUNGEN FÜHREN – ALLE MONTAGEANWEISUNGEN BEFOLGEN.

Zu diesem Dokument

- Originalanleitung
- Teil des Produkts.
- Unbedingt zu lesen und aufzubewahren.
- Urheberrechtlich geschützt.
- Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.
- Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.
- Alle Maßangaben in Millimeter.
- Darstellungen sind nicht maßstabsgetreu.

Symbolerklärung

GEFAHR!

Sicherheitshinweis auf eine Gefahr, die unmittelbar zu Tod oder zu schweren Verletzungen führt.

WARNUNG!

Sicherheitshinweis auf eine Gefahr, die zu Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

VORSICHT!

Sicherheitshinweis auf eine Gefahr, die zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann.

HINWEIS

Sicherheitshinweis auf eine Gefahr, die zu Beschädigungen oder zur Zerstörung des Produkts führen kann.

KONTROLLE

Hinweis auf eine durchzuführende Kontrolle.

VERWEIS

Verweis auf separate Dokumente die zu beachten sind.

- Handlungsaufforderung

- Liste, Aufzählung

- Verweis auf andere Stellen in diesem Dokument

-  Werkseinstellung

1. Allgemeine Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Nichtbeachtung der Dokumentation!

- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise in diesem Dokument.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Schrankensystem ist ausschließlich für den Einbau in Zugangs- und Zufahrtbereichen in gewerblichen oder privaten Anlagen geeignet.
- Das Schrankensystem regelt die Zu- und Abfahrt für Waren und Fahrzeuge, die von Personen geführt oder gesteuert werden.
- Personen oder Gegenstände dürfen niemals mit Hilfe des Schrankensystems angehoben werden.

Für das Produkt Parc 300 gilt:

- Das Schrankensystem darf nur mit den vom Hersteller gelieferten und frei gegebenen Schrankenbäumen und Ausgleichsfedern ausgerüstet werden.
 - Das Schrankensystem darf nur mit einer geeigneten Baumaufgabe genutzt werden.
 - Folgende Angaben müssen beachtet werden:
 - maximale Bewegungszyklen pro Tag
- „10.1 Technische Daten“

1.2 Zielgruppe

- Montage, Anschluss und Inbetriebnahme:
qualifiziertes, geschultes Fachpersonal.
- Bedienung, Prüfung und Wartung:
Betreiber der Schrankenanlage.

Anforderungen an qualifiziertes und geschultes Fachpersonal:

- Kenntnis der allgemeinen und speziellen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.
- Kenntnis der einschlägigen elektrotechnischen Vorschriften.
- Ausbildung in Gebrauch und Pflege angemessener Sicherheitsausrüstung.
- Ausreichende Unterweisung und Beaufsichtigung durch Elektrofachkräfte.
- Fähigkeit, Gefahren zu erkennen, die durch Elektrizität verursacht werden können.
- Kenntnis in der Anwendung folgender Normen
 - EN 12635 („Tore - Einbau und Nutzung“),
 - EN 12453 („Tore - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore – Anforderungen“),
 - EN 12445 („Tore - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore – Prüfverfahren“).

Anforderungen an Betreiber der Schrankenanlage:

- Kenntnis und Aufbewahrung der Betriebsanleitung.
- Kenntnis der allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.

1.3 Gewährleistung

Das Produkt wird gemäß den in der Hersteller- und Konformitätserklärung aufgeführten Richtlinien und Normen gefertigt. Das Produkt hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller keine Haftung für Schäden. Die Garantie auf Produkt und Zubehörteile erlischt bei:

- Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung.
- Bestimmungswidrige Verwendung und unsachgemäße Handhabung.
- Einsatz von nicht qualifiziertem Personal.
- Umbauten oder Veränderungen des Produkts.
- Verwendung von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller hergestellt oder freigegeben wurden.

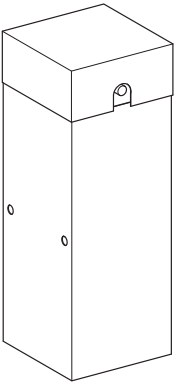
Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Batterien, Akkus, Sicherungen und Leuchtmittel.

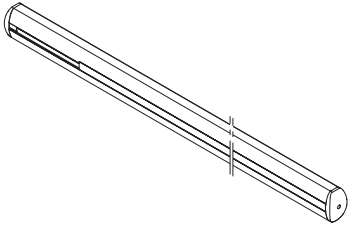
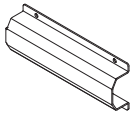

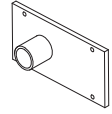

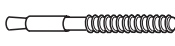







Weitere Sicherheitshinweise stehen in den jeweils relevanten Abschnitten im Dokument.

- „4. Montage“
- „5. Bedienung“
- „6. Wartung“
- „7. Demontage“

2. Lieferumfang

Standard-Lieferumfang

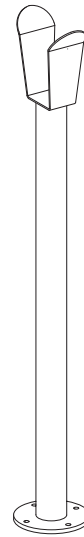
Pos.	Antrieb	
1		1x

Pos.	Zubehör	
2		1x
3		1x
4		1x
5		1x
6		2x
7		4x
8		4x
9		4x
10		4x
11		5x
12		1x
13		1x
14		1x

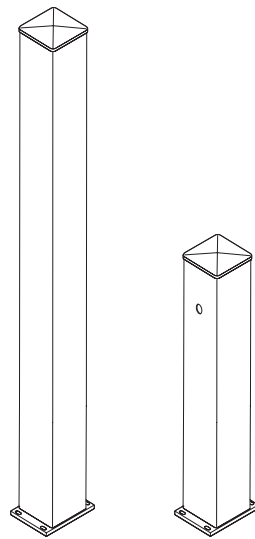
Mögliche Schrankenbaumlängen: 3, 4, 5 und 6 m.
Sonderlängen auf Anfrage.

Zubehör (optional)

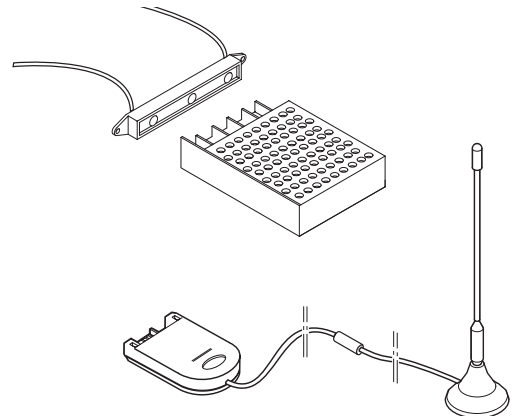
2 / 1



2 / 2

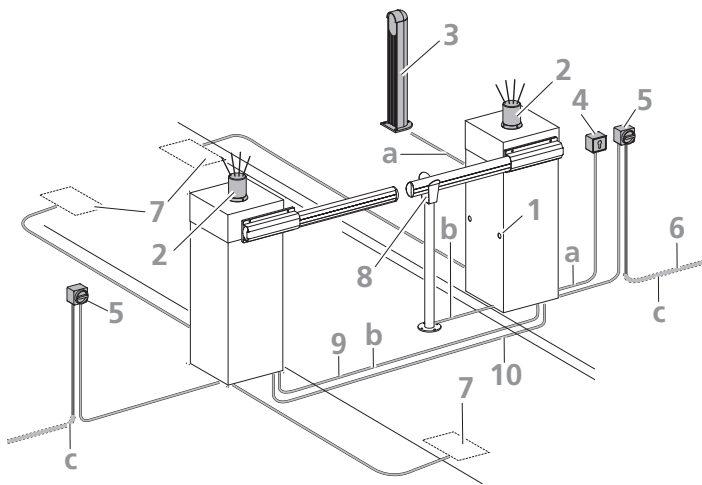


2 / 3



3. Schrankenanlage

3 / 1



Die Schrankenanlage ist als Beispiel dargestellt und kann je nach Schrankentyp und Ausstattung abweichen. Die abgebildete Anlage besteht aus folgenden Komponenten:

- 1 Lichtschanke
- 2 Signalleuchte
- 3 Codetaster, Transponder, Münzprüfer
- 4 Schlüsseltaster
- 5 Hauptschalter (Netztrenneinrichtung)
- 6 Netzleitung
- 7 Induktionsschleifen
- 8 Magnetverriegelung
- 9 Verbindungskabel Signalleuchten (für synchrones Blinken)
- 10 Kabel MS-Bus (vierpolig)

Kabelquerschnitte:

- a $2 \times 0,5 \text{ mm}^2$
- b $2 \times 0,75 \text{ mm}^2$
- c $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$

VERWEIS

Für die Montage und Verkabelung der Torsensoren, Bedien- und Sicherheitselemente sind die entsprechenden Anleitungen zu berücksichtigen.

4. Montage

GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Vor Verkabelungsarbeiten trennen Sie das Antriebssystem unbedingt von der Stromversorgung. Stellen Sie sicher, dass während der Verkabelungsarbeiten die Stromversorgung unterbrochen bleibt.
- Beachten Sie die örtlichen Schutzbestimmungen.
- Verlegen Sie die Netz- und Steuerleitungen unbedingt getrennt. Die Steuerspannung beträgt 24 V DC.

HINWEIS

Sachschaden durch unsachgemäße Montage des Antriebs!

Um Montagefehler und Schäden am Schrankensystem zu vermeiden, ist unbedingt nach den folgenden Montageanweisungen vorzugehen.

- Montieren Sie alle Impulsgeber und Steuerungseinrichtungen (z. B. Funkcodetaster) in Sichtweite des Schrankensystems und in sicherer Entfernung zu beweglichen Teilen des Schrankensystems. Eine Mindestmontagehöhe von 1,05 Metern muss eingehalten werden.
- Benutzen Sie nur Befestigungsmaterial, das für den jeweiligen Bauuntergrund geeignet ist.

4.1 Montagevorbereitung

Vor Beginn der Montage müssen unbedingt die folgenden Arbeiten durchgeführt werden.

Lieferumfang

- Prüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Prüfen Sie, ob benötigte Zubehörteile für Ihre Montagesituation vorhanden sind.

Schrankenanlage

- Stellen Sie sicher, dass Ihrer Schrankenanlage ein geeigneter Stromanschluss und eine Netztrenneinrichtung zur Verfügung stehen. Der Mindestquerschnitt des Erdkabels beträgt $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$.
- Stellen Sie sicher, dass nur Kabel verwendet werden, die im Außenbereich geeignet sind (Kältebeständigkeit, UV-Beständigkeit).
- Stellen Sie sicher, dass ein geeignetes Fundament zur Verfügung steht.
→ „4.2 Fundamentplan“
- Stellen Sie sicher, dass nach der Montage keine Teile der Schrankenanlage in öffentliche Fußwege oder Straßen hineinragen.
- Schützen Sie nach Möglichkeit die Schrankenanlage durch Randsteine oder Poller.

VERWEIS

Bei Einsatz und Montage von Zubehör ist die jeweilige zugehörige Dokumentation zu beachten.

4.2 Fundamentplan

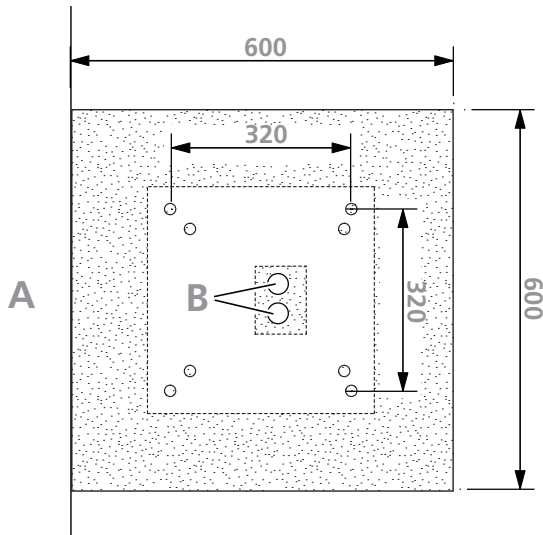
HINWEIS

Mögliche Beschädigung des Fundamentes!

Ein nicht fachgerecht ausgeführtes Fundament kann zur Zerstörung der Anlage führen!

- Achten Sie darauf, dass das Fundament die geforderte Mindestgröße aufweist.
- Fahren Sie mit der Montage erst fort, wenn das Fundament ausgehärtet ist.

4.2 / 1



A Fahrbahn

B Leerrohre für Steuer- und Netzleitungen

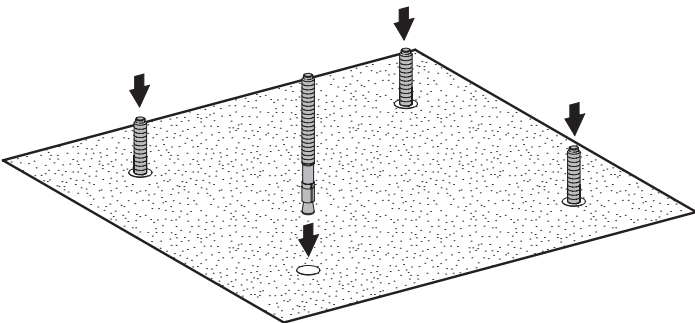
Die Tiefe des Fundaments muss mindestens 800 mm betragen.

4.3 Montage des Parkschranks-Gehäuses

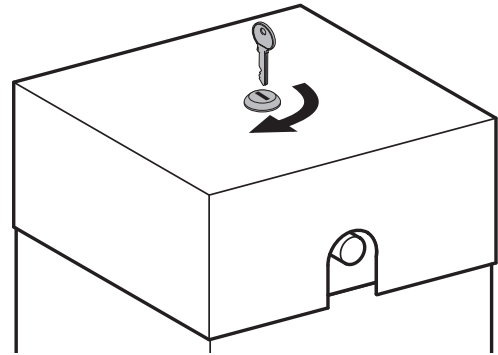
KONTROLLE

- Kontrollieren Sie, ob das Fundament entsprechend den Vorgaben vorhanden und vollständig ausgehärtet ist.

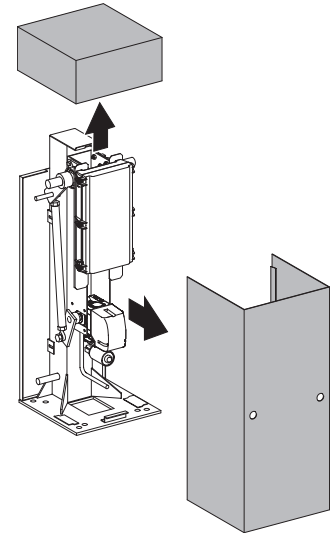
4.3 / 1



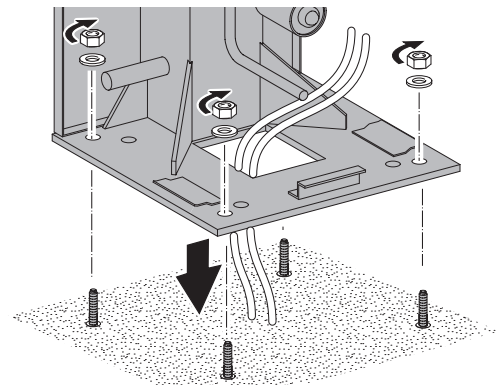
4.3 / 2



4.3 / 3



4.3 / 4



- Ziehen Sie die Schrauben nur leicht an, da das Gehäuse später ausgerichtet werden muss.

4.4 Montage des Schrankenbaumes

! WARNUNG!

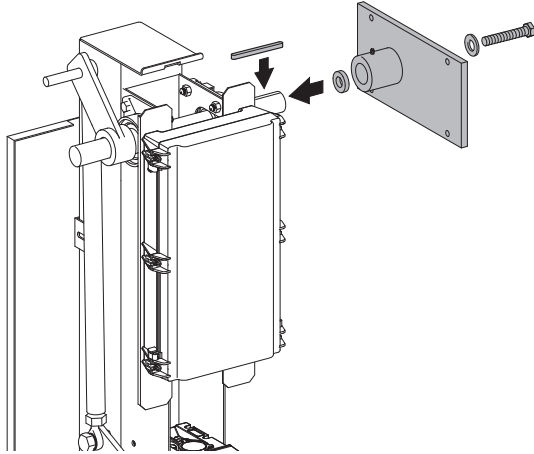
Schwere Verletzungen möglich durch herabfallende Teile!

- Sichern Sie den Schrankenbaum bis zur Befestigung gegen Herabstürzen.
- Montieren Sie den Schrankenbaum immer mit zwei Personen.

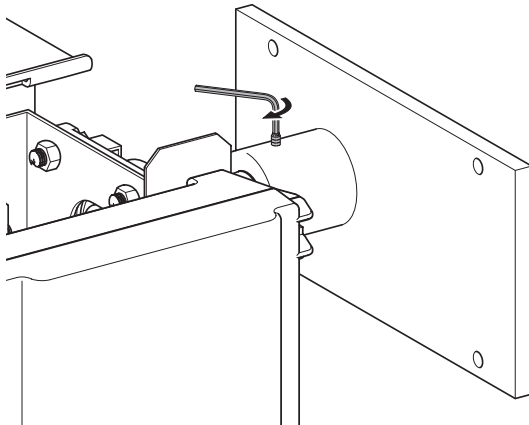
Der Schrankenbaum kann auf der linken oder rechten Seite montiert werden. Dargestellt ist die Montage auf der rechten Seite.

- Entriegeln Sie den Antrieb.
- „5.2 Notbedienung“

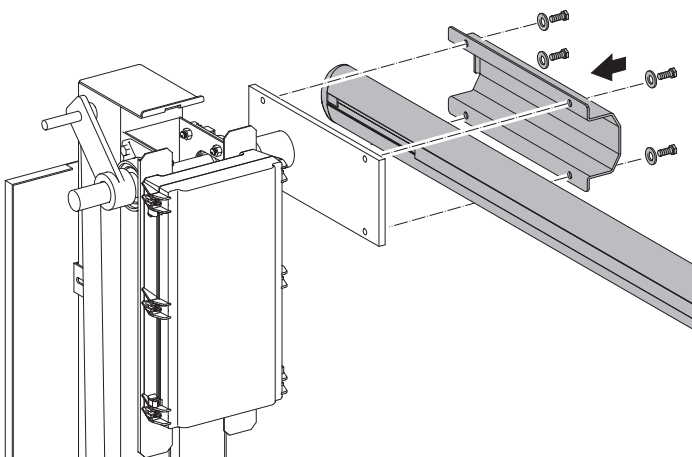
4.4 / 1



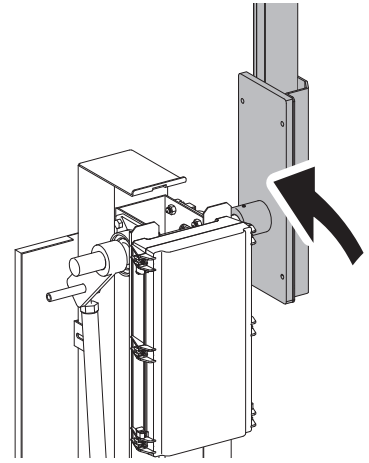
4.4 / 2



4.4 / 3



4.4 / 4



- Verriegeln Sie den Antrieb.
- „5.2 Notbedienung“

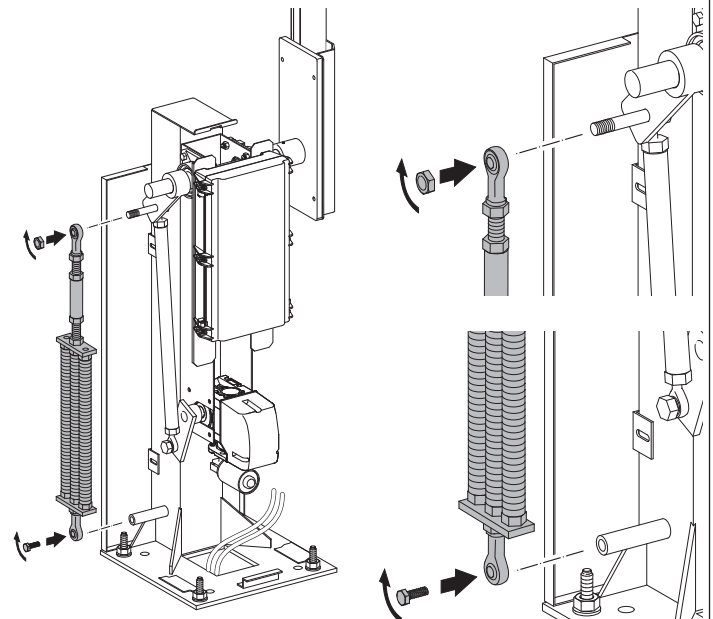
4.5 Montage des Federpakets

! GEFAHR!

Lebensgefahr durch herabschlagenden Schrankenbaum!

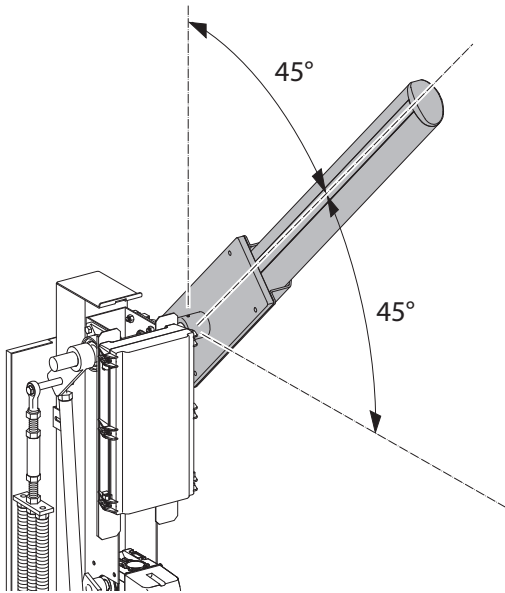
- Sichern Sie vor der Montage den Schrankenbaum in der senkrechten Position.

4.5 / 1



- Entriegeln Sie den Antrieb.
- „5.2 Notbedienung“

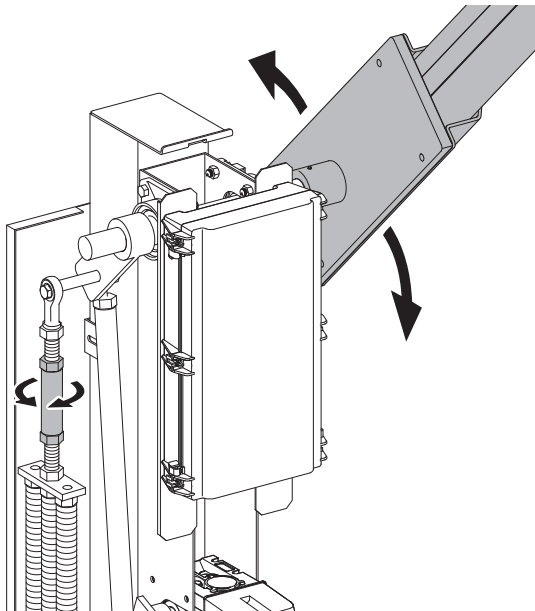
4.5 / 2



Die Federspannung muss so eingestellt werden, dass der Schrankenbaum bei halber Öffnung in Selbsthaltung stehen bleibt.

- Kontrollieren Sie die Federspannung.

4.5 / 3



Die Federspannung wird über die Stellschraube eingestellt.

- Stellen Sie bei Bedarf die Federspannung ein.

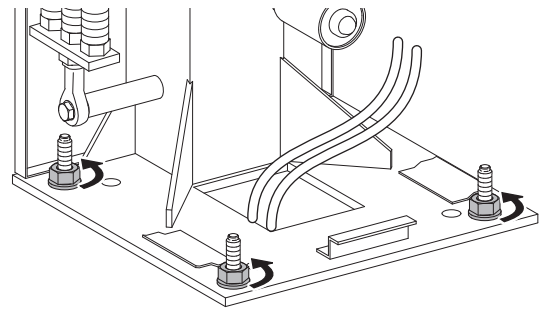
Wenn die Federspannung korrekt eingestellt ist:

- Bringen Sie den Schrankenbaum in die waagerechte Position.
- Verriegeln Sie den Antrieb.

→ „5.2 Notbedienung“

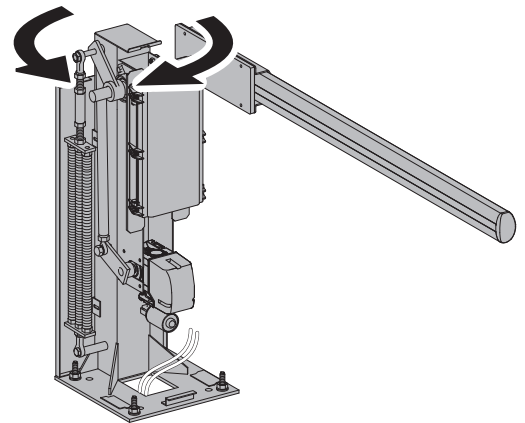
4.6 Bodenmontage der Schranke

4.6 / 1



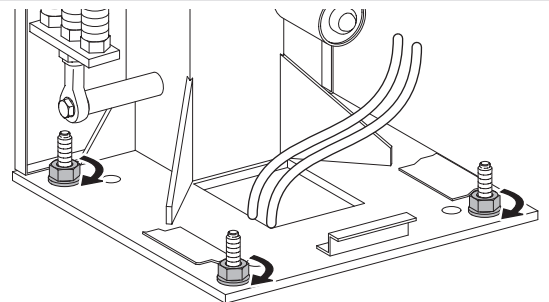
- Lösen Sie die Fundamentschrauben leicht, um das Gehäuse ausrichten zu können.

4.6 / 2



- Bringen Sie die Schranke in die gewünschte Position.

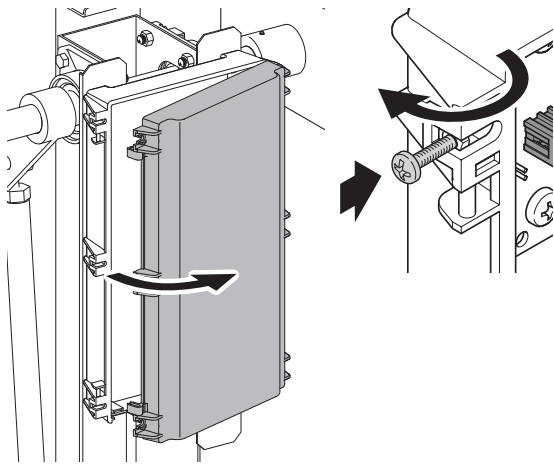
4.6 / 3



- Verschrauben Sie das Gehäuse fest am Boden.

4.7 Öffnen der Steuerung

4.7 / 1



4.8 Anschluss an die Steuerung

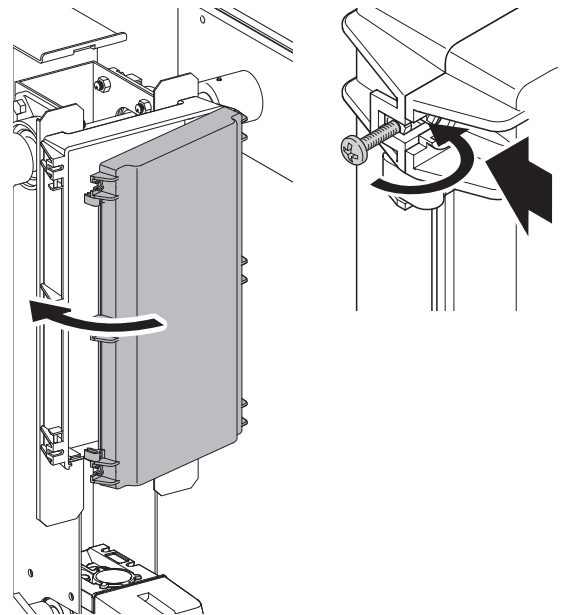
Um das Schrankensystem zu betreiben, muss es an eine geeignete Steuerung angeschlossen werden.

VERWEIS

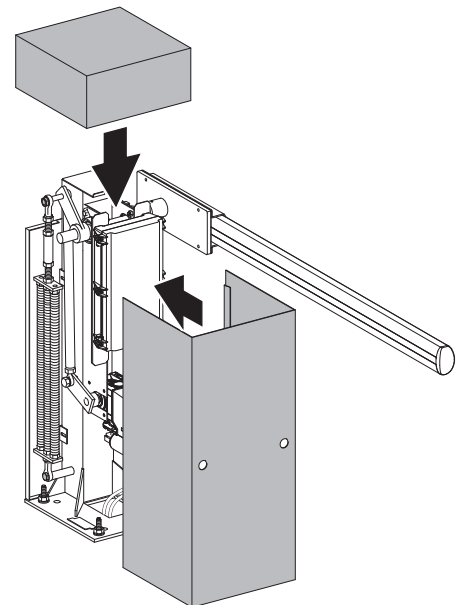
Beim Anschluss an die Steuerung ist die jeweilige zugehörige Dokumentation zu beachten.

4.9 Montageabschluss

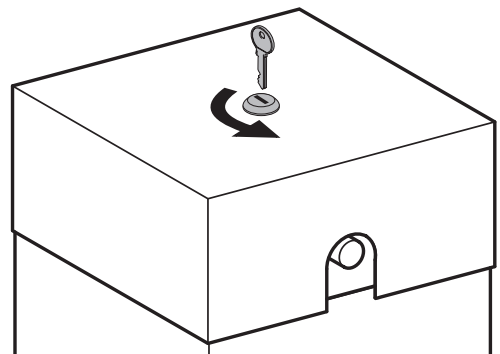
4.9 / 1



4.9 / 2



4.9 / 3



5. Bedienung

⚠️ WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Schrankenbetätigung!

- Betätigen Sie die Steuerung oder den Handsender nur, wenn sich keine Personen oder Gegenstände im Bewegungsbereich der Schranke befinden.
- Stellen Sie sicher, dass Steuerung und Handsender nicht von Kindern oder unbefugten Personen benutzt werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Handsender nicht versehentlich betätigt wird (z. B. in der Hosentasche).

5.1 Bediensysteme

Das Schrankensystem kann über folgende Bediensysteme betätigt werden:

- Codetaster
- Transponder
- Münzprüfer
- Induktionsschleife
- Handsender / Funktechnik

➡️ i VERWEIS

Für die Handhabung der Bedienelemente sind die entsprechenden Anleitungen zu berücksichtigen.

5.2 Notbedienung

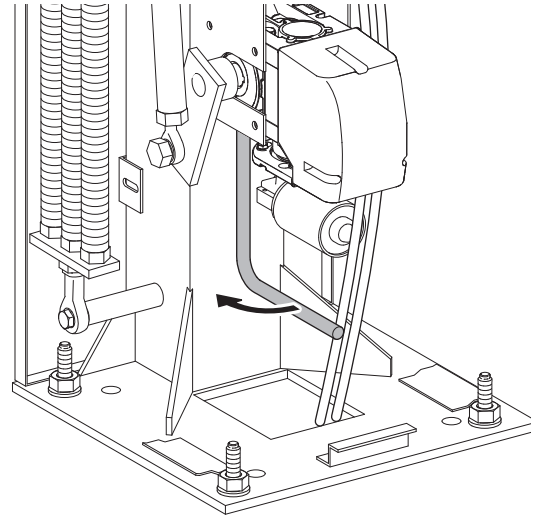
⚠️ VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Schrankenbewegungen!

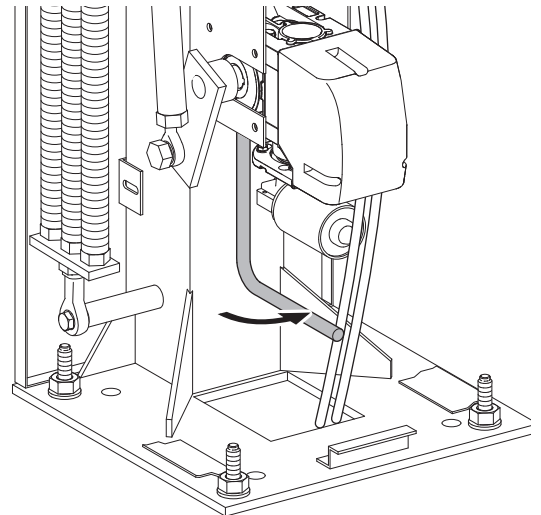
Beim Betätigen der Entriegelung kann es zu unkontrollierten Bewegungen der Schranke kommen:

- Wenn die Federn schwach oder gebrochen sind.
- Wenn sich die Schranke nicht im Gleichgewicht befindet.
- Bewegen Sie die Schranke im entriegelten Zustand vorsichtig und nur mit mäßiger Geschwindigkeit!

5.2 / 1



5.2 / 2



10. Anhang

10.1 Technische Daten

Elektrische Daten

Nennspannung, länderspezifische Abweichungen möglich	V	230 / 260
Nennfrequenz	Hz	50 / 60
Stromaufnahme	A	1,1
Leistungsaufnahme Betrieb*	kW	0,25
Leistungsaufnahme Stand-by*	W	ca. 3,2
Einschaltdauer	ED	90%
Steuerspannung	V DC	24
Schutzart Motor-Aggregat		IP 65
Schutzklasse		II

* ohne angeschlossenes Zubehör

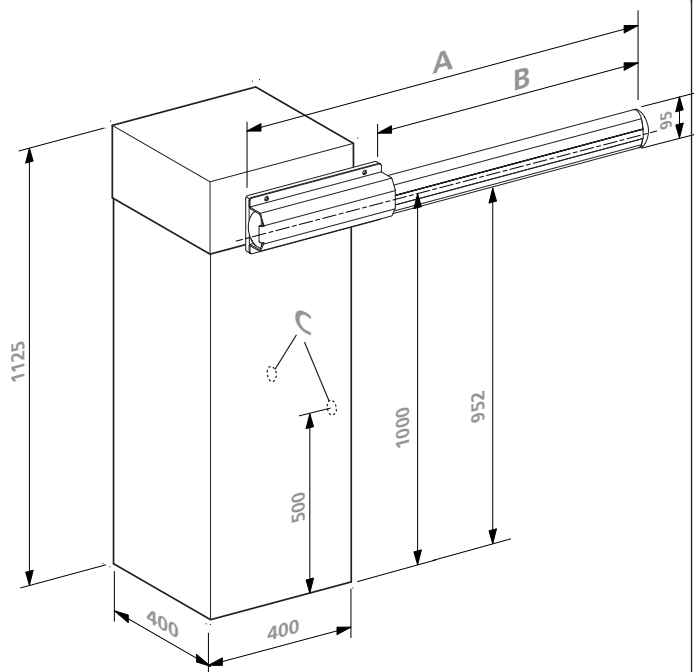
Mechanische Daten

Öffnungszeit, schrankenspezifisch	s	8 – 15
Bewegungszyklen pro Tag		
– Baumlänge bis 4 m	max./	1.000
– Baumlänge ab 4 m	Tag	750

Umgebungsdaten

Abmessungen Schranken-Anlage:

- A Schrankenbaumlänge
- B Sperrbreite = Schrankenbaumlänge – 300
- C Aufnahme Lichtschranke



Gewicht (gesamt)	kg	92
Schalldruckpegel	dB(A)	< 70

Umgebungsdaten

Temperaturbereich		°C	-20
		°C	+60

Lieferumfang

- Referenzpunkt-Technik
- Soft-Start / Soft-Stopp
- Abschaltautomatik
- Blockierschutz
- Unterspannungsschutz
- Laufzeitbegrenzung
- Elektronische Endabschaltung
- Anschluss für Druck-, Code- und Schlüsseltaster
- Fehlersignalisierung

Zubehör

- Antenne Digital 178
- Lichtschranken
- Entriegelung Feuerwehr
- LED-Baumbeleuchtung
- Gabelstützpfosten
- Drucktaster
- Schlüsseltaster
- Codetaster
- Master / Slave Steuerung
- Münzprüfer
- Magnetverriegelung
- Synchronblinker der LED-Beleuchtung

10.2 EG-Konformitätserklärung / Leistungserklärung 2013-01

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) entspricht.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Produkte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Schrankensystem Parc 300
Revisionsstand: R01

Die Maschine entspricht weiterhin allen Bestimmungen der EU-Bauproduktenverordnung Nr. 305/2011, der EG-Elektromagnetische Verträglichkeit-Richtlinie (2004/108/EG) und der EG-Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG).

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Angewendete Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen nach Anhang 1
EN 60204-1:2007
EN ISO 12100:2011
EN ISO 13849-1:2008
Kat.2 / PLc für die Funktionen Kraftbegrenzung und Endlagenerkennung
- Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG
EN 55014-1:2012
EN 61000-3-2:2010
EN 61000-3-3:2009
EN 61000-6-2:2006
EN 61000-6-3:2011
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
EN 60335-1:2012
EN 60335-2-103:2010

Die speziellen technischen Unterlagen wurden gemäß Anhang VII Teil B der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG erstellt. Wir verpflichten uns, diese den Marktüberwachungsbehörden auf begründetes Verlangen innerhalb einer angemessenen Zeit in elektronischer Form zu übermitteln.

Bestimmungsgemäße Verwendung


Diese Schrankenanlage ist für den Einbau in Zugangs- und Zufahrtsbereichen in gewerblichen oder privaten Anlagen, gem. der harmonisierenden Normen DIN EN 13241-1:2003 gefertigt.

Baumuster geprüft durch TÜV Nord Cert GmbH – 0044

Leistungsbeständigkeitsbewertung nach System 3

Erklärte Leistungen sind:

Widerstand gegen Windlast	Klasse 1
Betätigungskräfte/ Schließkräfte	erfüllt
Sicheres Öffnen	erfüllt



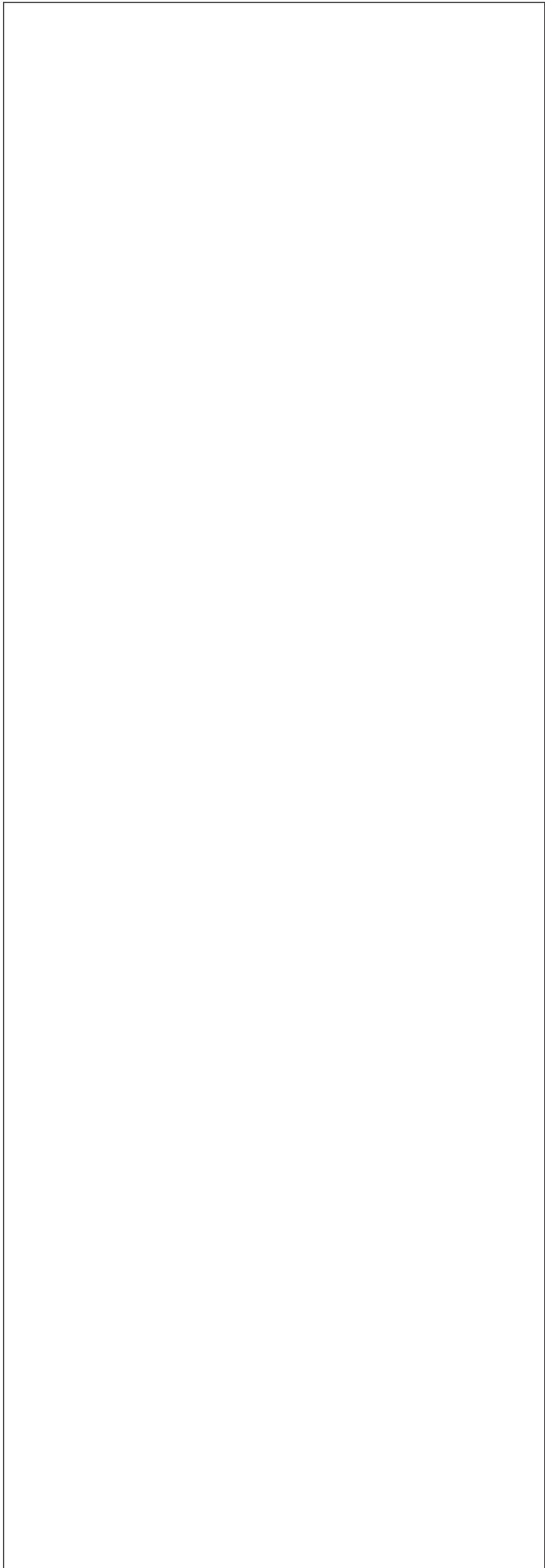
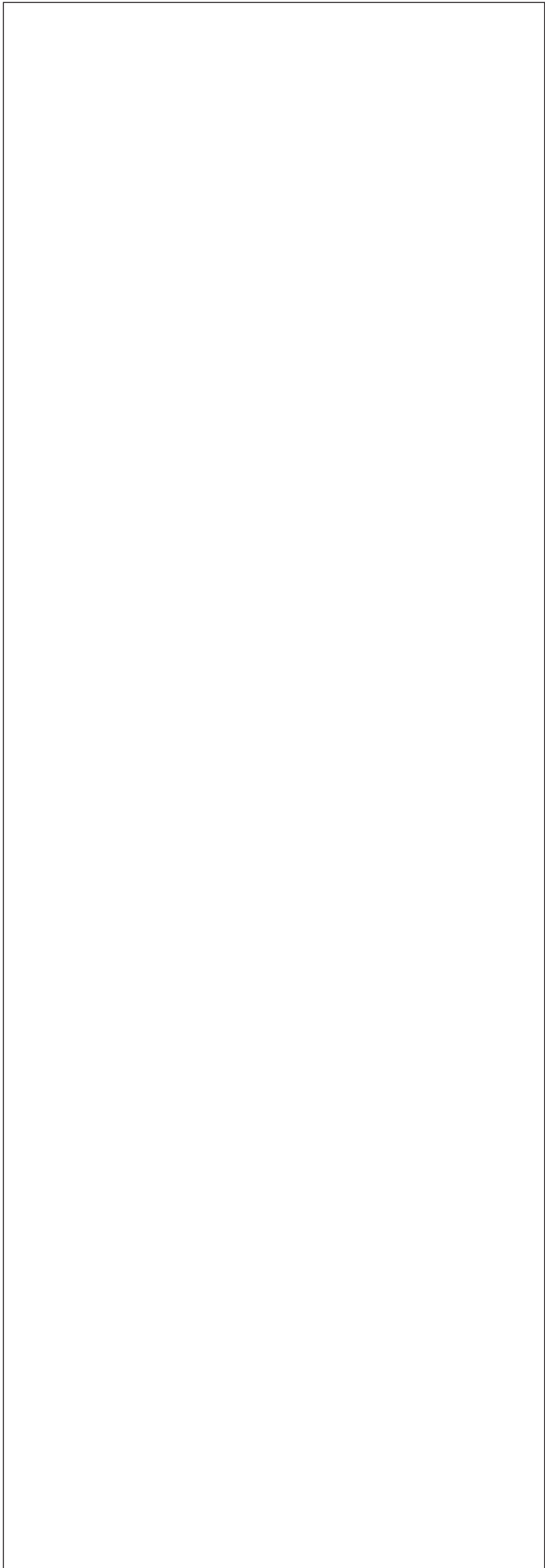
01.09.2013

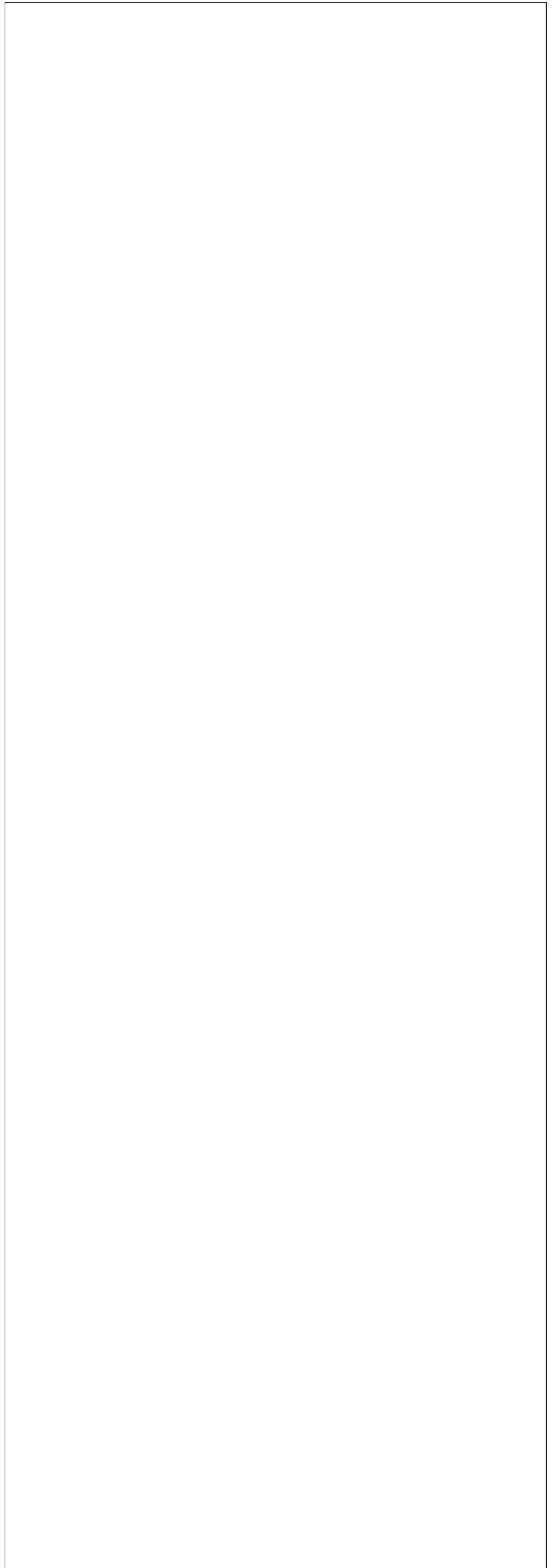
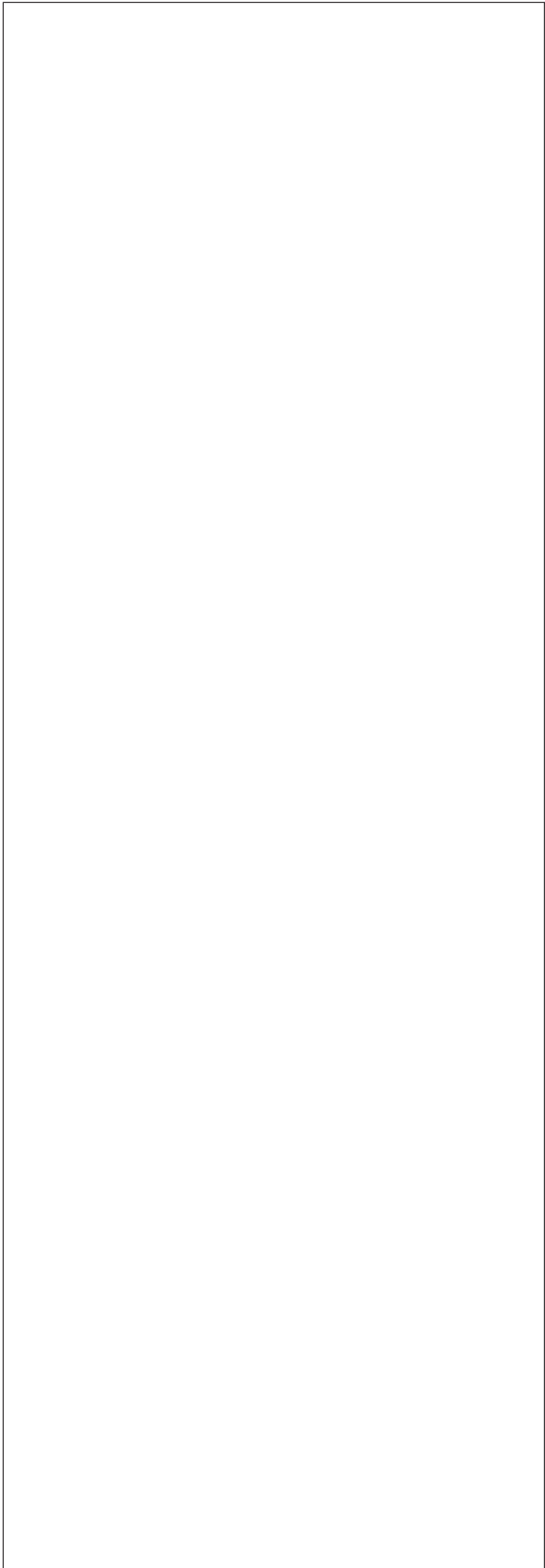
M. Hörmann
Geschäftsleitung



Für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen ist bevollmächtigt:
Marantec Antriebs- und Steuerungstechnik GmbH & Co. KG
Remser Brook 11 · 33428 Marienfeld · Germany

Fon +49 (5247) 705-0





Typenschild

Typ (A)	_____
Rev (B)	_____
Art. No. (C)	_____
Prod. No. (D)	_____

